

## Schweden und Dänemark, Ihr nächstes Reiseziel?

Am schnellsten gelangt man von Deutschland nach Dänemark, indem man die Fähre von Puttgaden nach Rögby nimmt. Eine Buchung der Fähre ist nicht notwendig, da diese alle 45 Minuten fährt und der Verlad einer riesigen, doppelstöckigen Parkhauseinfahrt gleicht.



Unsere Reise führt uns in den Norden von Dänemark an Kopenhagen vorbei nach Helsingör. Von hier aus gelangt man mit einer weiteren Fähre in ca. 15 Minuten in das schwedische Helsingborg.

Vom Campingplatz in RÅÅ (Roo) gelangt man mit dem Auto oder über die Fahrradwege ins Stadtzentrum. Die Stadt liegt an der schmalsten Stelle des Öresunds und ist ein bedeutender Industriestandort; ihr Hafen ist der zweitgrößte im Land.

- Fährt man der Küste entlang Richtung Norden, gelangt man nach Göteborg. Die Stadt mit den umliegenden Gemeinde gliedert sich in 21 Stadtbezirke.

Vom [Kronocamping](#) aus gelangt man in ca. 15 Minuten mit dem Bus ins Stadtzentrum. Lösen Sie eine Tageskarte, damit Sie mit dem Tram Nr. 11 oder 9 bis Saltholmen zum Hafen fahren können. Von dort aus fahren zahlreiche Fährschiffe auf die nahegelegenen Schäreninseln. Die Insel Styrso verfügt über 2 Anlegestellen. Steigen Sie an der 1. aus und erkunden Sie die Insel zu Fuss bis zur 2. Anlegestelle. Von dort aus nimmt Sie das Schiff wieder zurück auf das Festland.



Weiter geht die Reise über die E6 Richtung Oslo. Das hübsche Städtchen Smögen am Meer ist ein Abstecher wert. Flanieren Sie am Kanal entlang und besuchen Sie die vielen Läden und die feine Bäckerei. Je nach Tageszeit können Sie in der Fischhalle frischen Fisch und Fischbrötchen kaufen.

Unsere Reise führt uns ins Landesinnere nach Dalsland in das Städtchen Ed am Lilla Le See. Ganz in der Nähe befindet sich die Stadt Bengtfors am Dalslandkanal, welcher 254 Kilometer lang ist. Nur gerade zehn Kilometer dieser Wasserstraße sind von Menschenhand geschaffen. Der Rest führt durch eine naturnahe Seenlandschaft mit oft unbewohnten Ufern



Wenn Sie die wilde Natur in Südschweden erleben wollen, ist ein Aufenthalt im Naturschutzgebiet Glaskogen genau das Richtige. Der [Campingplatz](#) verfügt über zahlreiche kleine Nischen mit tollen Einzelplätzen mit Sicht auf den See.



Mieten Sie ein Kanu und paddeln Sie durch das Fluss- und Seensystem des Glaskogen an einsame Orte.

Zwischen der Norwegischen Grenze und Stockholm liegt Ørebro in der gleichnamigen Provinz. Die Stadt liegt am Fluss Svartån, der kurz darauf in den Hjälmaren, Schwedens viertgrößten See, mündet. Das Wahrzeichen der Stadt ist das Schloss. Es liegt auf einer kleinen Insel inmitten der Stadt.

Fährt man weiter Richtung Osten, gelangt man nach Stockholm – auch Venedig des Nordens genannt. Vom [Camping Agby](#) gelangen Sie bequem mit der Schnellbahn ins Stadtzentrum. Die Altstadt auf der Stadtinsel Stadsholmen weist noch immer das mittelalterliche Straßennetz mit den von Nord nach Süd über die Insel verlaufenden Straßen und schmalen, zum Wasser abfallenden Gässchen auf. Drottningholm, der Wohnsitz der königlichen Familie liegt nur einige Kilometer ausserhalb des Stadtzentrums und kann besichtigt werden.



Unsere Reise bringt uns wieder Richtung Süden nach Trosa. Einem schmucken Dörfchen in Küstennähe. Bis zum Ende des 19. Jahrhunderts war Trosa ein Zentrum der Fischerei. Danach wurde sie immer mehr als Sommerstadt und Badeort bekannt.



Weiter südlich trifft man auf den Gota Kanal. Er hat eine Länge von 190,5 km. Der Kanal hat 58 Schleusen und darf von Schiffen mit bis zu 30 m Länge, 7 m Breite, 22 m Höhe über dem Wasser und 2,82 m Tiefgang befahren werden. Es war gedacht, dass Schiffe auf dem Weg vom Kattegat zur Ostsee durch Schweden fahren konnten, anstelle durch den Öresund und so den Sundzoll an Dänemark sparen.

Auf dem Rückweg zurück in die Schweiz bietet sich ein Aufenthalt in Kopenhagen an. Kopenhagen gehört zu den bedeutendsten Metropolen Nordeuropas und zählt dort zu den meistbesuchten Städten. Das Wahrzeichen der Stadt ist die nur 1,25 Meter große Kleine Meerjungfrau. Die Stadt lässt sich sehr gut auf einem der vielen Bootstouren durch die Kanäle erkunden. Nyhavns bietet auf 1km Restaurants und Bars und ist die längste „Kneipenstrase“ Europas.

